

Protokoll

Sitzung der SIE - PG Sicherheit, Mobilität und Digitales am 12.01.2024



Teilnehmende:

Bunke, Reinhard	Seniorenportal
Houf, Melanie	Polizei, Kriminalprävention
Kickartz, Ulrike	Home Instead Seniorenbetreuung
Meyer, Jörg	Polizei, Verkehrsprävention
Schmitz, Heinrich	Stadtsportverband
Weinand, Gerd	BRH

Von der Verwaltung:

Aulmann, Claudia	Seniorenbüro
Kloster, Alexander	Fachbereich (FB) 1, Organisation, Digitalisierung
Wershoven, Carolin	Fachbereich (FB) 1, Organisation, Digitalisierung

Entschuldigt:

Haller, Marianne	stellvertr. Sprecherin PG Politik
Heines, Sabine	DRK
Pütz, Hans-Werner	Sprecher PG Politik
Rittel, Julia	Stadtbücherei
Schiffer, Monika	Verbraucherzentrale

Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 11.30 Uhr

Top I Begrüßung

Frau Aulmann begrüßt die Anwesenden, wünscht allen ein gutes, neues Jahr 2024 und stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

Sie entschuldigt Herrn Pütz, der aufgrund von Blitzeis gestürzt und auf dem Weg zum Krankenhaus sei. Da Frau Haller im Vorfeld schon mitgeteilt hatte, an diesem Treffen nicht teilnehmen zu können, übernimmt Frau Aulmann die Leitung der Sitzung.

Alle Anwesenden sind bestürzt über den Unfall von Herrn Pütz und wünschen ihm gute Besserung.

TOP II Vorbereitung der Info-Veranstaltung „Digitalisierung“ am 20.02.2024

Frau Aulmann berichtet, dass immer mehr Leistungen von Behörden online im Internet über Serviceportale beantragt werden können. Für die Nutzung einiger Services ist eine Legitimation über die eID notwendig. Den Euskirchener Seniorinnen und Senioren soll in der geplanten Info-Veranstaltung gezeigt werden, wie eID und die Nutzung von Serviceportalen funktioniert.

Sie begrüßt Frau Wershoven und Herrn Kloster von FB 1 und bittet um Vorstellung des Konzeptes der Info-Veranstaltung.

Frau Wershoven erläutert, dass die Verwaltungsdigitalisierung im Onlinezugangsgesetz (OZG) und im E-Government-Gesetz (EGovG) geregelt sei. Demnach hätten Bundes- und Landesbehörden das Recht, lediglich online-Anträge entgegen zu nehmen. Die Kommunen, wie auch die

Stadt Euskirchen hielten aber auch in Zukunft noch auf Papier ausgedruckte Antragsformulare bereit.

Die Verwaltungsdigitalisierung führe zu einer „digitalen Kluft“ bedingt durch Herkunft, Geschlecht, Alter, Bildung, Familienstand etc.. Zugangsbarrieren würden bestehen, entstehen oder sich teils verstärken. Die Zugangsbarrieren müssten minimiert werden.

Hier stelle sich nun die Frage, was die Verwaltung dagegen tun könne.

FB 1 beabsichtige in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbüro und den Senioren in Euskirchen (SIE) in der geplanten Info-Veranstaltung den Seniorinnen und Senioren die Themen Online-Services und die Legitimationsmöglichkeiten über die eID näher zu bringen. Im Anschluss an die Veranstaltung könne sukzessiv die Umsetzung von für die Bevölkerungsgruppe adäquate Maßnahmen und Projekten folgen.

Frau Houf regt an, neben einem Flyer auch ein Erklärvideo zu fertigen. Dieses könnte durch künstliche Intelligenz (KI) mit einem Avatar erstellt und auf der Homepage der Stadt Euskirchen veröffentlicht werden. Es gäbe auch die Möglichkeit, direkt die Sprache des Nutzenden anzunehmen, die in den Grundeinstellungen des eigenen PCs gespeichert wurde.

Der Flyer müsse in einfacher Sprache verfasst und mit Bildern versehen werden.

Zudem müsse eine große Schriftgröße angewandt werden.

Eventuell könne man mit einem QR-Code auf dem Flyer an das Erklärvideo gelangen.

Die Seniorinnen und Senioren müssten unbedingt über die Presse und das Seniorenkino für das Thema Verwaltungsdigitalisierung sensibilisiert werden.

Alle Anwesenden einigen sich, eigene Vorschläge und Anregungen zu dem o.g. Thema bis zum 31.01.2024 an das Seniorenbüro (e-mail: caulmann@euskirchen.de) zu geben.

Am Freitag, den 16.02.2024 um 10.00 Uhr werden sich die Mitglieder treffen, um abschließend über die geplante Veranstaltung zu sprechen.

TOP III

Deutschlandticket an Personen über 80 Jahre für die freiwillige Abgabe des Führerscheins Hier: Antrag der Senioren in Euskirchen SIE an den AGS

Frau Aulmann berichtet, dass der Antrag der Senioren in Euskirchen (SIE) im letzten Ausschuss für Generationen und Soziales zwar behandelt, eine Entscheidung aber auf Antrag der FDP in den nächsten AGS am 31.01.2024 vertagt worden sei. Die Verwaltung wurde gebeten, weitere Informationen zur Verfügung zu stellen. (Siehe Anlage 1 „Vorlage“ und Anlage 2 „Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des AGS“)

TOP IV

Verschiedenes/ Termine

- Frau Aulmann berichtet, dass die Bahnunterführung Münstereifeler Straße seit Anfang Dezember weiß gestrichen sei. Herr Weinand hätte diesen Verbesserungsvorschlag an die SIE herangetragen und gemeinsam habe man einen Antrag an die Stadt Euskirchen gestellt. Eigentlich sei die Deutsche Bahn für die Bahnunterführungen zuständig. In diesem Fall habe die Stadt Euskirchen aber selbst handeln können. Die Anwesenden nehmen das Ergebnis wohlwollend zur Kenntnis und bedanken sich ausdrücklich bei FB 8, Herrn Wershoven, für die Umsetzung.
- Herr Bunke regt an, die Bürgerbeteiligung „Gefahrenpunkte in Euskirchen“ zu wiederholen.

Er selbst weist nochmals auf den Gefahrenpunkt Augenbroicher Straße hin. In dem Bereich, in dem die Augenbroicher Str. Einbahnstraße sei, sei entgegenkommender Fahrradverkehr erlaubt, was er aufgrund der schmalen Straße als sehr gefährlich ansehe. Herr Weinand fügt hinzu, dass dies auch auf der Hochstraße so sei und man dort als entgegenkommender Fahrradfahrer immer wieder von Autofahrern beschimpft würde.

- Herr Weinand bittet in diesem Zusammenhang, das Ergebnis der letzten Begehung vor ca. 3 Jahren in Bezug auf Beleuchtungsschwachpunkte in der Stadt Euskirchen anzufordern, was von den Vorschlägen bisher umgesetzt wurde bzw. was noch nicht und warum nicht.
- Frau Kickartz informiert darüber, dass „Home Instead“ eine Begegnungsbank stiften möchte und fragt nach einem geeigneten Standort. Herr Bunke schlägt den Fußweg entlang des Mitbachs zum Schillerpark vor. Da stehe bisher keine Bank, der Weg würde aber viel von älteren Personen genutzt.
- Die nächste Sitzung der PG Sicherheit, Mobilität und Digitales findet am 16.02.2024 statt.
- Bitte den Termin für das Plenum 2024 am 04.11.2024 um 16.00 Uhr vormerken.

Claudia Aulmann
Schriftführerin